

Jonas Deichmann am Ziel

Nach dem Triathlon um Deutschland begibt sich der für den Alpenverein Marktrechwitz startende Athlet auf das große Abenteuer: Schwimmen, Radeln und Laufen um die Welt.

Marktrechwitz – Das hat noch keiner vor ihm probiert: Jonas Deichmann hat Deutschland in einem klassischen Triathlon aus Schwimmen, Laufen und Radfahren umrundet. Er ist am 23. Juni in Lindau gestartet und durchschwamm zunächst den Bodensee in Längsrichtung 60 Kilometer. Dann radelte er im Uhrzeigersinn entlang der Landesgrenzen, 3000 Kilometer bis in den Bayerischen Wald. Dabei kam er auch durch das Fichtelgebirge (wir berichteten). Die und die letzten 700 Kilometer legte er rennend bis zum Startpunkt in Lindau zurück, wo er am Sonntag eintraf.

Deichmann kämpfte bei seiner Deutschlandtour, bei der er die 16-fache Ironman-Distanz zurücklegte, insbesondere auf der Schwimmstrecke mit Wellengang und starken Winden sowie mit Unwettern auf der Laufstrecke. Während der Tour wurde er von zahlreichen Fans unterstützt und in Teilstrecken begleitet.

„Ich bin von Haus aus Radfahrer. Deshalb waren für mich Schwimmen und Laufen besonders hart.“

Für den mehrfachen Weltrekordhalter ist es nicht das erste extreme Projekt. Der derzeit in München wohnende Sportler hält bereits Rekorde für alle drei großen Kontinentaldurchquerungen mit dem Rad: Eurasien von Portugal nach Wladivostok in 64 Tagen, die legendäre



Extremsportler Jonas Deichmann in Arzberg.
Foto: Florian Miedl

Panamericana von Alaska nach Feuerland in 97 Tagen und letztes Jahr die 18000 Kilometer lange Strecke vom Nordkap nach Kapstadt in 72 Tagen.

Wie auch bei seinen letzten Projekten war der Extremsportler ohne Begleitfahrzeug unterwegs. Beim Schwimmen zog er ein speziell entwickeltes Floß hinter sich her und

auf dem Rad und zu Fuß trug er sein Gepäck selbst und zeltete entlang der Strecke.

Trotz der enormen Distanz ist die Umrundung Deutschlands für Deichmann nur ein Aufwärmen und Materialtest. Am 26. September startet er von München aus als erster Mensch zur Weltumrundung in der Triathlon-Disziplin. Er wird dabei innerhalb von 12 bis 14 Monaten eine Strecke von 40000 Kilometern zurücklegen, was der 120-fachen Ironman-Distanz entspricht.

Zunächst geht es per Rad nach Kroatien, von wo aus er 456 Kilometer entlang der Küste bis nach Montenegro schwimmen wird. Dann wird er wiederum per Rad bis an die chinesische Pazifikküste fahren, um von dort per Segelboot nach San Franzisko überzusetzen.

Hier wird er die Laufschuhe anlegen und 5040 Kilometer quer durch die USA rennen, um dann von New York aus wiederum per Segelboot nach Portugal zu gelangen.

Von Lissabon aus wird er noch einmal aufs Rad steigen und an den Ausgangspunkt in München zurückfahren. Die gesamte Strecke wird er ohne fremde Hilfe zurücklegen.

Neben der sportlichen Herausforderung möchte Jonas Deichmann mit seinem Projekt zeigen, dass man die Welt auch unmotorisiert und CO2-neutral bereisen kann. *red*